

22 24 **Stadtlabor, Verkehrsver- such & Co. Neue Perspektiven auf den öffentlichen Raum**

**Online-Seminar
am 27.02.2024**

Institut
für Städtebau
und Wohnungswesen
München

Schwanthalerstraße 22
80336 München

Fon 089 54 27 06-0
Fax 089 54 27 06-23

office@isw.de
www.isw-isb.de

Institut
für Städtebau
Berlin

Bismarckstraße 107
10625 Berlin

Fon 030 2308 22-0
Fax 030 2308 22-22

info@staedtebau-berlin.de
www.isw-isb.de

Trägerin:
Deutsche Akademie
für Städtebau und
Landesplanung e.V. (DASL)

Spätestens seit den coronabedingten Einschränkungen des gesellschaftlichen Lebens, ist die Bedeutung des öffentlichen Raums für viele spürbar geworden: europaweit wurden Straßen temporär für den Durchfahrtsverkehr gesperrt oder die gastronomische Außenbestuhlung auf Stellplatzflächen ermöglicht. Beispiele wie diese zeigen eindrucksvoll, dass der öffentliche Raum nicht ausschließlich ein Straßenraum sein muss, sondern zu einem nachbarschaftlichen und sozialen Begegnungsort werden kann, in dem der Mensch das gestalterische Maß ist.

Ausgehend von praktischen Erfahrungen mit Verkehrsversuchen, Reallaboren & Co ist es das Ziel des Seminars, neue Perspektiven auf die Verteilung des öffentlichen Raums zu eröffnen. Neben gelingenden Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit sowie rechtlichen Handlungsspielräumen, soll mit dem Forschungsprojekt zur „Feinmobilität“ ein innovativer Ansatz vorgestellt werden, der für eine gerechtere Flächenverteilung des öffentlichen Raums sensibilisiert. Schließlich wird mit einem Blick auf die Umgestaltung des Promenadenrings in St. Pölten gezeigt, wie eine aktive und ganzheitliche Mobilitätswende schrittweise gelingen kann.

Im Kern sollen u.a. folgende Fragestellungen erörtert werden:

- Welche Erfahrungen konnten in den vergangenen Jahren mit unterschiedlichen temporären Verkehrsprojekten gesammelt werden?
- Wie und wann kann aus temporären Umgestaltungen etwas Dauerhaftes werden?
- Welche Annahmen über den öffentlichen Raum liegen den Debatten zur Mobilitätswende zu Grunde?
- Welche neuen Perspektiven gibt es zur gerechteren Verteilung des Straßenraums? Wie können diese für die Praxis nutzbar gemacht werden?
- Wie gelingt eine akzeptierte Mobilitätswende vor Ort?

Das Seminar richtet sich an alle, die in unterschiedlicher Weise mit der Umgestaltung des öffentlichen Raums und der Mobilitätswende betraut sind. Wie immer wird es ausreichend Zeit für den fachlichen Austausch, Fragestellungen und Diskussionsbedarfe geben.

REFERENT:INNEN

- Christian Bexen, Geschäftsführung Planersocietät, Stadt Dortmund
- Silke Buchberger, Mobilitätsreferat, Landeshauptstadt München
- Prof. Dr. Carsten Sommer und NN, Universität Kassel
- Manuel Hammel, Verkehrsplaner & Projektleiter, Magistrat St. Pölten

Anmeldung: Bitte melden Sie sich per E-Mail oder über unsere Website schriftlich an. Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie auf unserer Website unter www.isw-isb.de.

Teilnahmegebühr: Die Teilnahmegebühr beträgt 190,00 EUR. Bei Buchung bis einschließlich 15.02.2024 erhalten Sie 10% Frühbucherrabatt auf die Teilnahmegebühr.

Fortbildungsnachweis: Sie erhalten vom ISW eine Teilnahmebestätigung. Die Anerkennungsverfahren bei AKH, AKBW und AKNW sind noch nicht abgeschlossen.

Auskünfte: Für fachliche Fragen wenden Sie sich bitte an Laureen Nievel (Tel. 089-542706-13), für organisatorische Auskünfte an unser Sekretariat (Tel. 089 54 2706-0).

09:50	Öffnung des virtuellen Veranstaltungsraums
10:00	Begrüßung und Einführung Laureen Nievel, ISW
10:15	Stadtlabor, Verkehrsversuch & Co. Einblicke aus der kommunalen Praxis Christian Bexen, Planersocietät
11:00	Mobilitätswende verständlich kommunizieren. Strategien und Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit Silke Buchberger, Landeshauptstadt München
11:45	Fragen, Austausch, Diskussion
12:00	Mittagspause
13:15	„Feinmobilität“. Neue Perspektiven auf die Verteilung des öffentlichen Raums Prof. Dr. Carsten Sommer und NN, Universität Kassel
14:00	Aktive Mobilitätswende vor Ort – Umgestaltung des Promenadenrings in St. Pölten Manuel Hammel, Magistrat St. Pölten
14:45	Abschlussdiskussion
15:00	Ende des Online-Seminars

Anmeldung: Institut für Städtebau und Wohnungswesen München | Fax 089 54 27 06-23 | office@isw.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für das Online-Seminar 22|24 an:

Institution/Firma und ggf. Rechnungszusatz (Bestellnummer, Abteilung o.ä.)

Name, Vorname, Titel

Tätigkeitsschwerpunkt (z.B. Stadtplanung, Energie, ...)

Straße

Postleitzahl und Ort

Telefon

E-Mail

Abweichende E-Mail für Rechnungserhalt

Datum/Unterschrift

Mit Ihrer Unterschrift erkennen Sie die Teilnahmebedingungen an. Siehe: www.isw-isb.de/service/teilnahmebedingungen-agb

Ich möchte über zukünftige Fortbildungen per E-Mail informiert werden: () Ja Unterschrift: _____

Ihre Datenverarbeitung erfolgt gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a und b sowie Art. 7 DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit kostenfrei widerrufen.
Datenschutzhinweise: www.isw-isb.de/datenschutzerklaerung